



Jahresbericht 2014

Humanitas activa e.V.

01.01.2014 bis 31.12.2014

Inhalt:

- Grußwort des Vorsitzenden
- Projekte
- Ausblick 2015



Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Mitglieder, Schulpaten und Förderer,



das Jahr 2014 hatte wie das Jahr 2013 seinen Schwerpunkt in der Weiterentwicklung des Schulprojektes Hero's A.I.C. Academy (Kindergarten und Grundschule) in Shanzu / Kenia.

Weitere Schulpatenschaften konnten eingeworben werden, so dass der Kindergarten (166 Kinder) und die Grundschule (186 Kinder bis Klasse 8 erstmalig in 2014) nachhaltig gefördert werden konnten. Wir waren gespannt, wie die Ergebnisse Ende November 2014 bei den Examensprüfungen der Klasse 8 ausfallen würden. Wir haben einzelne Paten angesprochen, leistungsstarke Kinder auch über die Klasse 8 hinaus zu fördern. Dies ist bei vier 4 Kinder nun möglich – dank Sponsoren, die dafür monatlich 25 € (das sind 50% der Schulgebühren) aufbringen. So kann leistungsstarken Kindern die Möglichkeit gegeben werden, nach erfolgreichen drei Jahren auf die Universität zu gehen.

So dürfen wir wieder mit Dank auf ein schönes Jahr 2014 zurückblicken und mit Spannung auf das Jahr 2015, wo der Bau der Berufsschule (als weitere Alternative an Stelle der Secondary School) Gestalt annehmen könnte.

Ich sage im Namen des Vorstandes herzlichen Dank allen Spendern und Unterstützern.

Ihr Prof. Dr. Dieter Sondermann
(Vorstandsvorsitzender Humanitas activa e. V.)

Humanitas activa e.V.
Humanitas activa e.V.



*Bildung schafft Zukunft
Helfen macht Freu(n)de*

Projekte

1. Schule in Shanzu (Heros A.I.C. Academy) / Secondary!

In Kooperation mit der Afrikanischen Inlandskirche (A.I.C.), vertreten durch Pastor Songok und dessen Frau Esther Songok (Leiterin der Schulverwaltung) sowie den offiziellen Schulvertretern, Mr. Muli (Elternsprecher) und Mr. Kiberenge (Treasurer = Schatzmeister) wird nun im vierten Jahr der Kindergarten und die Schule gefördert im Rahmen von Schulpatenschaften. Lediglich 70 Eltern können regelmäßig die ca. 13 € / Monat Schulgeld (inkl. Essen, Lehrmaterial, Bücher, anteiligem Lehrer Gehalt) und Schuluniform (1x pro Jahr) aufbringen. Weitere 50 Eltern können nur zu einem Teil das Schulgeld bezahlen (je nach Einkommen).

Durch die hohe Inflation (ca. 8 %, bei Lebensmitteln und Feuerholz fast 15 %) müssen wir die monatlichen Spendenbeträge nun von 13 auf 15 € / Monat anheben. Alle Paten werden individuell informiert und wir hoffen auf ihr Verständnis.

Am 07.01.2014 startete erstmalig die 8. Klasse mit 15 Kindern. Wir hoffen, dass alle durchhalten und das Examen schaffen. In 5 Fächern: Kiswaheli, Englisch, Mathematik, Science, Social Studies and Religious Education sind je Fach max. 100 Punkte bzw. 100% möglich. Die beste Punktzahl liegt (theoretisch bei 500 Punkten. Die besten schaffen 380 Punkte. Die Grenze („genügend“) liegt bei 250 Punkten. Das ist dann so gerade noch bestanden. Am 29.01.2015 haben wir uns mit den Kindern der ehemaligen Klasse getroffen. Eine ausführliche Darstellung gibt es in dem Tätigkeitsbericht der 1. Woche vom 23.01. bis 29.01.2015



Im Bild die Anwärterinnen und Anwärter für die Secondary School, die zw. 258 und 398(!) Punkten geschafft haben. Sie bekamen letzte Woche schriftlich die Zusagen zum weiteren Besuch der Secondary School.

Humanitas activa e.V.
Humanitas activa e.V.



*Bildung schafft Zukunft
Helfen macht Freu(n)de*



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 aus 2014 mit ihrer Direktorin Esther Songok. Alle (!) haben das Examen bestanden.

Damit es keine Vermischung zwischen dem Schulkonto AIC Academy und den Geldern für die Secondary School gibt, wurde einvernehmlich beschlossen, dafür ein separates Konto eingerichtet wird. Zu diesem Zweck waren wir schon bei der Bank (KCB) und dort haben wir erreicht, dass dieses Konto ohne Gebühren geführt werden kann. Einer der drei Unterschriftsberechtigten ist Ulrich Meyer-Berhorn.

Natürlich haben sich auch die anderen Kinder der unteren Klassen gefreut, diese wieder zu sehen:



Die Kleinen mit den Großen - schöne Harmonie. Stolz wurden uns die Zeugnisse erläutert.



2. Berufsschule (Heroes A.I.C. Vocational Skill Center)

Wie im Jahresbericht 2013 ausführlich dargestellt, wurden viele Aktivitäten für Material für die Schule und Berufsschule, d. h. für den Materialsammlung in einen Seecontainer entfacht. Wir danken Frau Kleinert, Leiterin des Commundo-Hotels in Königs-Wusterhausen für die großzügige Spende! Am 02. Juli 2014 konnten 7 Schränke, 4 Schreibtische, 1 Messtisch für physikalische Aufbauten, 16 Stühle und viel Bettwäsche (für ein benachbartes Kinderheim in Shanzu) in 5 stündiger Arbeit von Anne Meyer-Berhorn und Frank Röhr (Facility-Manager) verladen werden. Solidarität von den Mitgliedern des Gesamtbetriebsrates der Deutschen Telekom:



v.l.nr.: Anne Meyer-Berhorn (Humanitas-activa), Manuela Bisterfeld (Schulpatin), Karin Nöckel, Monika Brandl (Schulpatin), Frank Röhr (Commundo), Wiebke Johannsen (Schulpatin), Mareike Haubrich (Schulpatin), Ulrich Meyer-Berhorn (Hum-act.), Silvia Kleinert (Commundo), Gabriele Köbele (Schulpatin)



Anne Meyer-Berhorn und Frank Röhr haben alles gegeben - und das bei 30 Grad! Vielen Dank!!



Auch in der Bundeszentrale von ver.di in Berlin wurde am 2. Juli 2014 mit Hilfe von Günther Bastian und Sven Weiger u. a. 6 Sideboards, 8 Aktenschränke geräumt. Besonderer Dank gilt Günther Bastian (links), Anne Meyer-Berhorn (Humanitas-activa) und Sven Weiger (rechts), der zwei Flachbildschirmen privat spendete. Vielen Dank!!



Einer hatte danach ganz viel Spaß: Trucker Uli Meyer-Berhorn:



Humanitas activa e.V.



*Bildung schafft Zukunft
Helfen macht Freu(n)de*

Angekommen in Köln Porz auf dem Gelände der Fa. Cargo-Marketing wurde fleißig am 04.Juli 2014 ausgeladen. Besonderer Dank an Frau Paulus und Sohn Stefan Paulus (links im Bild), die tatkräftig geholfen haben:



Die Logistik-Spezialisten der Firma Cargo Marketing in der Nähe des Flughafens Köln/Bonn wickelten alle Formalitäten inkl. Zollpapiere ab, damit die Solarmodule auch sicher den Zielort Mombasa / Kenia ankommen.



Humanitas activa e.V.
Humanitas activa e.V.



*Bildung schafft Zukunft
Helfen macht Freu(n)e*

Der Container wurde am 26.09.2014 wurde der Container von Firmenchef Jürgen Paulus (rechts) an Ulrich Meyer-Berhorn (links) übergeben.



Rechtes Bild: Fleißige Helfer (v.l.n.r.: Prof. Dieter Sondermann (1. Vorsitzender), Anne und Ulrich Meyer-Berhorn (Projektpate Shanzu), Renate Haas mit Enkel Joel, Theo Haas) haben Werkzeugkästen, Spielzeuge, wie z. B. eine Holzisenbahn, Kleidung, Stoffe, Stühle, drei Flachbildschirme u.v.m. angeliefert. Wir sagen im Namen der Kinder in Shanzu herzlichen Dank!

Großer Dank gilt Herrn Paulus, Chef der Fa. Cargo-Marketing: Alle Transportkosten, sowohl nach Köln-Porz zum Beladen als auch von dort zum Hafen Mombasa Ende Dezember werden vollständig übernommen.

Presseartikel:

DIENSTAG, 23. DEZEMBER 2014
NUMMER 298

SEITE 31

Berufsschule im Container



18 Tonnen sind drin: Der Verein Humanitas Activa und eine Kölner Spedition befüllten gestern den Seecontainer. (Foto: Bellbasakis)

Gut fünf Wochen braucht der zwölf Meter lange Container auf dem Seeweg von Rotterdam nach Mombasa. 40 Kilometer nördlich der kenianischen Hauptstadt liegt das Dorf **Shanzu**. Dort soll ab Februar eine Berufsschule gebaut werden. Werkzeuge und Maschinen, etwa für die Ausbildung zum Dreher, Schreiner oder Schneider, wurden gestern auf dem Gelände der Spedition Cargo-Marketing in Porz-Eil für die Reise verladen. Los geht es am 29. Dezember, dann wird der Container auf den Frachter „Nevada“ verladen.

„Die 360 Kinder, die in Shanzu zur Schule gehen, sollen auch danach eine Perspektive haben“, sagt Ulrich Meyer-Berhorn, zweiter Vorsitzender von

Humanitas Activa e.V. Der Bonner Verein organisiert die Aktion. Meyer-Berhorn wird selbst fünf Wochen vor Ort in Kenia sein. Die Berufsschule wird mit örtlichen Handwerkern aufgebaut und soll im September fertig sein. „Die Arbeiter bekommen einen fairen Lohn“, betont Meyer-Berhorn. Neben Nähmaschinen und Schulbänken wurde auch eine gespendete Solaranlage mit 10 000 Watt in den Container verladen. Damit soll die Berufsschule unabhängig von der in Kenia oft unsicheren Stromversorgung arbeiten können. Gestern half auch Familie Paulus. Besitzer der Spedition, beim Beladen des 18-Tonnen-Seecontainers. Sie übernimmt auch den vierstelligen Betrag, den die Überführung der Fracht kostet. (wes)

Großes Dankeschön an alle Helfer und Spender!

Humanitas activa e.V.
Humanitas activa e.V.



*Bildung schafft Zukunft
Helfen macht Freu(n)de*

3. Deutsch- & PC-Kurse in Vanadzor (Armenien)

Es handelt sich um die Anmietung einer Wohnung in Vanadzor, inkl. PC-Netzwerk und Drucker, wo Jugendliche unter Aufsicht und technischer Anleitung Zugang zum Internet haben und in Deutsch unterrichtet werden. Computerunterricht und Deutschunterricht können langfristig nur ein Anfang sein.

Deutschunterricht mit Lehrerin Anahit:



Wir werden hier weiter arbeiten und diese Jugendliche betreuen. Dazu bedarf es nicht nur materieller Hilfe, sondern substantiell auch Hilfe zur Bewältigung der unbefriedigenden Zukunftssituation.

Projektpate: Prof. Dieter Sondermann; laufende Kosten pro Jahr: 2.100 €

Details unter: <http://www.humanitas-activa.de/index.php/de/vanadzor.html>

Humanitas activa e.V.
Humanitas activa e.V.



*Bildung schafft Zukunft
Helfen macht Freu(n)de*

Ausblick 2015: Fortführung der Projekte

Die Projekte in Kenia werden ausgebaut bzw. in Vanadzor fortgeführt.

- **KIGA und Schule in Shanzu (Kenia):** 15 € / Monat ab dem 01.01.14 für eine Kinder- bzw. Schulpatenschaft. Erforderlich wg. gestiegener Lebensmittelpreise. Auch müssen die Lehrergehälter angehoben werden
- **Secondary School:** 25 € / Kind / Monat werden einzelnen leistungsstarken Kindern zu Gute kommen.
- **Heroes A.I.C. Vocational Skill Centre:** Im Container, der am 24.12.2014 Porz verlassen hat, ist wohlbehalten am 23.01.2015 angekommen. Viele Diskussionen werden nötig sein, um die Berufsschule zu verwirklichen.
- **Deutschkurse in Vanadzor (Armenien):** 175 € / Monat sind für Personalkosten und Unterhalt der angemieteten Räume notwendig, in denen Deutsch- und PC-Kurse sowie christliche Gesprächskreise stattfinden. Humanitas activa stellt den monatl. Betrag zur Verfügung. An dieser Stelle sei dem Hauptsponsor gedankt.

Mitarbeit / Don Bosco Volunteers

Wir möchten (jungen) Menschen die Möglichkeit der aktiven Mitarbeit geben, bei Projekten für mehrere Wochen, besser für mehrere Monate mitzuarbeiten.

Dies erfolgt nach individueller Absprache mit uns und den Projektleitern vor Ort. Wir empfehlen auch ein **einjähriges Volontariat bei Don Bosco volunteers.**



Informationen dazu sind auch auf unserer Website unter "[Mitarbeit](#)" hinterlegt.

Wir suchen **eine Volontärin bzw. einen Volontär.** Die Unterkunft erfolgt im eigenen Zimmer im Pastorenhaus auf dem bewachten Schulgelände. Kosten: 250 € / Monat. Impfungen und Flug auf eigene Kosten. Pädagogische und administrative Fähigkeiten (Mail, Excel, Word) sind erwünscht! Details auf Anfrage.

Nutzen? Unbezahlbare Augenblicke mit dankbaren Kindern und vertiefende Einblicke in lokale Schulstrukturen vor Ort, aber auch Familienanschluss bei Familie Songok (Pastor Johana, Direktorin Esther und Sohn Kaleb) inkl. Ausflüge.

